

EIN ZETTEL, FÜNF STUFEN, EIN Roter FILZER

28. Mai 2026 · Olaf Rosenbaum · 2 Min. Lesezeit

Wo steht Dein Unternehmen im Marketing gerade? Das findest Du in einer halben Stunde heraus – ohne Agentur, ohne Berater.

Blocke Dir dreißig Minuten zu einem Zeitpunkt, an dem Du fit im Kopf bist. Nimm einen Zettel und einen Stift und schreib die fünf Stufen des Marketings untereinander: **Unternehmensleitbild, Marke, Marketingstrategie, Werbung, Vertrieb**. Dann beantwortest Du zu jeder Stufe drei Fragen:

1. **Habe ich das?** Ja, nein, halb?
2. Falls ja: **Ist das noch aktuell?** Wann habe ich es zuletzt überprüft?
3. Falls nein: **Wie viel Geld gebe ich gerade aus – ohne dass diese Vorstufe geklärt ist?**

Vor allem die dritte Frage tut weh. Denn sie deckt auf, wie viel Werbebudget gerade in ein System fließt, das es gar nicht gibt.

Dann nimmst Du den dicken roten Filzer und markierst die schwächste Stelle. Das ist die Stelle, an die Du als Erstes heran musst. Ich prophezeie Dir: Bei den meisten ist es das Leitbild. Große Unternehmen haben eines, weil sie es brauchen – inhabergeführte Unternehmen arbeiten fast nie damit. Wichtig ist es für Dich trotzdem, genauso wie für die Großen: Du musst wissen, wer Du bist. Wie willst Du sonst einem anderen erzählen, wer Du bist?

Wenn Du diesen Check gemacht hast, wirst Du feststellen: Du hast gar kein Werbeproblem. Du hast ein Strategieproblem und ein Systemproblem. Und das ist eine gute Nachricht – denn an einer Strategie und einem System

kannst Du arbeiten. Neue Agenturen und neue Plattformen auszuprobieren, hat es bisher ja auch nicht gelöst.

Dreißig Minuten, ein Zettel, ein roter Filzer – mehr kostet es nicht, herauszufinden, wo Dein Marketing wirklich klemmt.

Zwanzig Minuten für den nächsten Weg ins Büro: **Folge 20** von Chefsache Krise, „Marketing ist nicht Werbung – und dieser Irrtum kostet dich Geld (Marketing Teil 1)“ – Jetzt anhören.